

BLAUES

M A G A Z I N

MIT VIEL ENERGIE IN DEN FRÜHLING STARTEN

Deine
Energie
#vonhier für morgen

Volle Power vom Balkon –
Tipps und Tricks rund ums
Thema Balkonkraftwerke

Interview: OB Conradt zur
Eurometropole Saarbrücken

Engagement in der Region

INHALT

VORWORT

Frühlingserwachen:

Neue Energie und spannende Einblicke

Ein Vorwort von Joachim Morsch, Vorstand und Sprecher der Energie SaarLorLux AG 4

FÜR MORGEN

Volle Power vom Balkon

Die wichtigsten Infos rund um das Thema Balkonkraftwerke 6

Photovoltaik 2025: Trends und Innovationen

Ein Interview mit Jan Roggensack, Geschäftsführer der EnGeSaar GmbH 10

SERVICE

Saarbrücker Fernwärme auf Erfolgskurs

So gelingt die Energiewende in Saarbrücken 12

Das kosten Ihre Alltagsgewohnheiten

Bares Geld sparen und wertvolle Ressourcen schonen 14

Mit Förderprogrammen sparen beim Heizungstausch

Der neue Fördermittelservice berät und hilft gezielt 16

Frühlingsgefühle auf zwei Rädern

Mit dem E-Bike nachhaltig unterwegs sein 18



Deine Energie
#vonhier für morgen



VON HIER

Wo das Deutsch-Französische zuhause ist

Oberbürgermeister Uwe Conradt über die
Eurometropole Saarbrücken 20

Unsere Vereinsportraits #vonhier

LAZ Saarbrücken und
FV Matzenberg 22

Nachhaltigkeit in Aktion:

500 neue Bäume für den SaarForst 24

FREIZEIT

Veranstungstipps zum Vormerken

Tolle Events im Frühjahr und Sommer 26

DIY-Ideen für die Oster- und Frühlingszeit

Kerzen aus Eierschalen und Makramee-
Blumenampel 28

Frühlingsfrischer Fruchtgenuss

Rhabarberkuchen mit Knusperstreuseln 30



Uwe Conradt,
Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt Saarbrücken



Frühlingserwachen: Neue Energie und spannende Einblicke

Liebe Leserinnen und Leser,
mit dem Frühling erwacht nicht nur die Natur zu neuem Leben, sondern auch die Lust darauf, frische Energie zu tanken und Neues zu entdecken. Genau das möchten wir Ihnen in der ersten Ausgabe des Blauen Magazins im neuen Jahr bieten: spannende Einblicke in die Welt der Energie – mit wertvollen Vorteilen und Tipps für Sie.

Fortschritte bei der Energiewende

Ein zentrales Thema unserer Zeit ist die Energiewende. Besonders erfreulich ist in diesem Zusammenhang der stetige Fortschritt beim Fernwärmeausbau in Saarbrücken. Gemeinsam mit den Stadtwerken Saarbrücken arbeiten wir an einer vollständig klimaneutralen Fernwärmeversorgung. Schon bis 2030 werden 30 Prozent der Wärme aus erneuerbaren

Quellen stammen, bis 2045 wollen wir eine komplett grüne Fernwärmeversorgung für Saarbrücken realisieren. Mehr Informationen darüber, was wir bereits erreicht haben, finden Sie im Fernwärme-Artikel in dieser Ausgabe.

Fördermittelservice für den Umstieg auf Fernwärme

Für den Umstieg auf Fernwärme oder eine moderne Heizung gibt es zahlreiche Förderprogramme. Doch die Auswahl und der Antragsprozess können kompliziert sein. Deshalb unterstützen wir Sie mit unserem neuen Fördermittelservice. In Kooperation mit der febis GmbH helfen wir Ihnen, die besten Fördermöglichkeiten zu finden und zu beantragen.

Photovoltaik: Sonnenenergie effizient nutzen

Nachhaltige Energiegewinnung ist auch im Bereich Photovoltaik ein großes Thema.

Welche technologischen Entwicklungen derzeit besonders vielversprechend sind und wie sich die Effizienz von Solaranlagen weiter steigern lässt, haben wir in einem Interview mit Jan Roggensack, Geschäftsführer der EnGeSaar GmbH, besprochen. Doch nicht jedes Dach eignet sich für eine große Photovoltaikanlage. Eine clevere Alternative sind Balkonkraftwerke. Diese kleinen Solarpanels sind einfach zu installieren und machen aus jedem Sonnenstrahl wertvollen Strom für den Eigenbedarf. Alle wichtigen Infos dazu finden Sie in unserem Magazin.

Die Eurometropole Saarbrücken – eine Vision für die Zukunft

Ein weiteres hochaktuelles Thema ist die Vision von Uwe Conradt, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Saarbrücken, zur Eurometropole Saarbrücken. Welche Chancen sich daraus für die Stadt, ihre Bewohnerinnen und Bewohner und unsere Kundinnen und Kunden ergeben, erfahren Sie in einem spannenden Interview.

Engagement für die Region

Als regionaler Energieversorger engagiert sich Energie SaarLorLux seit vielen Jahren aktiv für das Saarland und unterstützt zahlreiche große und kleine Veranstaltungen sowie Vereine im sozialen, sportlichen und

kulturellen Bereich. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen in unserer Rubrik #vonhier wieder zwei bemerkenswerte Vereine aus dem Saarland vor. Doch unser Engagement geht noch weiter: Wir packen auch selbst tatkräftig mit an. Gemeinsam mit dem SaarForst Landesbetrieb haben unsere Mitarbeitenden im März dieses Jahres über 500 neue Bäume gepflanzt. Mit solchen Aktionen zeigen wir, dass Nachhaltigkeit für uns nicht nur ein Schlagwort ist, sondern gelebte Unternehmensstrategie. Wir bleiben dran – für die Region, für die Umwelt und für eine lebenswerte Zukunft.

Genussvolle Frühlingstipps: Rezept & Bastelideen

Natürlich darf in dieser Ausgabe auch der Genuss nicht zu kurz kommen. Passend zur Jahreszeit haben wir ein saisonales Rezept für Sie: Rhabarber-Streuselkuchen – ein fruchtiges Highlight für Ihre Kaffeetafel. Außerdem haben wir einige kreative Basteltipps für den Frühling zusammengestellt.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und eine energiegeladene Frühlingszeit!

Ihr Joachim Morsch
Vorstand und Sprecher
der Energie SaarLorLux AG



VOLLE POWER VOM BALCON



immer beliebter: Energie vom eigenen Balkon

Photovoltaik ist eine feine Sache – und vom Prinzip her auch recht simpel: Scheint die Sonne, wird Strom erzeugt, fertig! Natürlich ist das in der Praxis nicht ganz so einfach, sondern erfordert eine ausgefeilte Technik. Und einen guten Standort bzw. genügend Fläche, damit die modernen Solarmodule, die das Sonnenlicht in Strom umwandeln, effektiv arbeiten können. Genau da liegt häufig die Krux: Viele Häuser haben nicht ausreichend

günstig ausgerichtete Dachflächen, damit sich eine Photovoltaikanlage lohnt. Kein Grund, auf selbstgemachten Sonnenstrom zu verzichten. Denn für solche Fälle gibt es eine Alternative, die sich stetig wachsender Beliebtheit erfreut: Balkonkraftwerke.

Egal, ob einem das Haus gehört oder ob man zur Miete wohnt, ein Balkonkraftwerk darf sich jede und jeder aufstellen. Wer keinen Balkon hat, kann es auch im Garten, auf der Terrasse, an der Garage oder Fassade installieren. Klingt gut – doch beim Kauf und

Betrieb eines Balkonkraftwerks gibt es schon das eine oder andere zu beachten. Darum haben wir hier für Sie die wichtigsten Infos rund um das Thema Balkonkraftwerke zusammengestellt. Schließlich wollen wir als Ihr Saarbrücker Energieversorger nicht nur die Energiewende in der Region aktiv mitgestalten und vorantreiben, sondern auch Sie dabei unterstützen, durch die eigene Stromerzeugung „vom Balkon“ etwas für Umwelt und Klima zu tun und gleichzeitig Ihre Energiekosten spürbar zu senken.



In drei Schritten zum eigenen Balkonkraftwerk

1. Um Erlaubnis fragen

Seit 2024 gilt die Installation eines Balkonkraftwerks als sogenannte privilegierte bauliche Maßnahme. Trotzdem müssen Mieterinnen und Mieter sowie Wohnungseigentümerinnen und -eigentümer, bevor sie ein Gerät anbringen, ihre Vermieter bzw. Eigentümergemeinschaft um Erlaubnis fragen. Die können den Wunsch allerdings nur in besonderen Ausnahmefällen ablehnen,

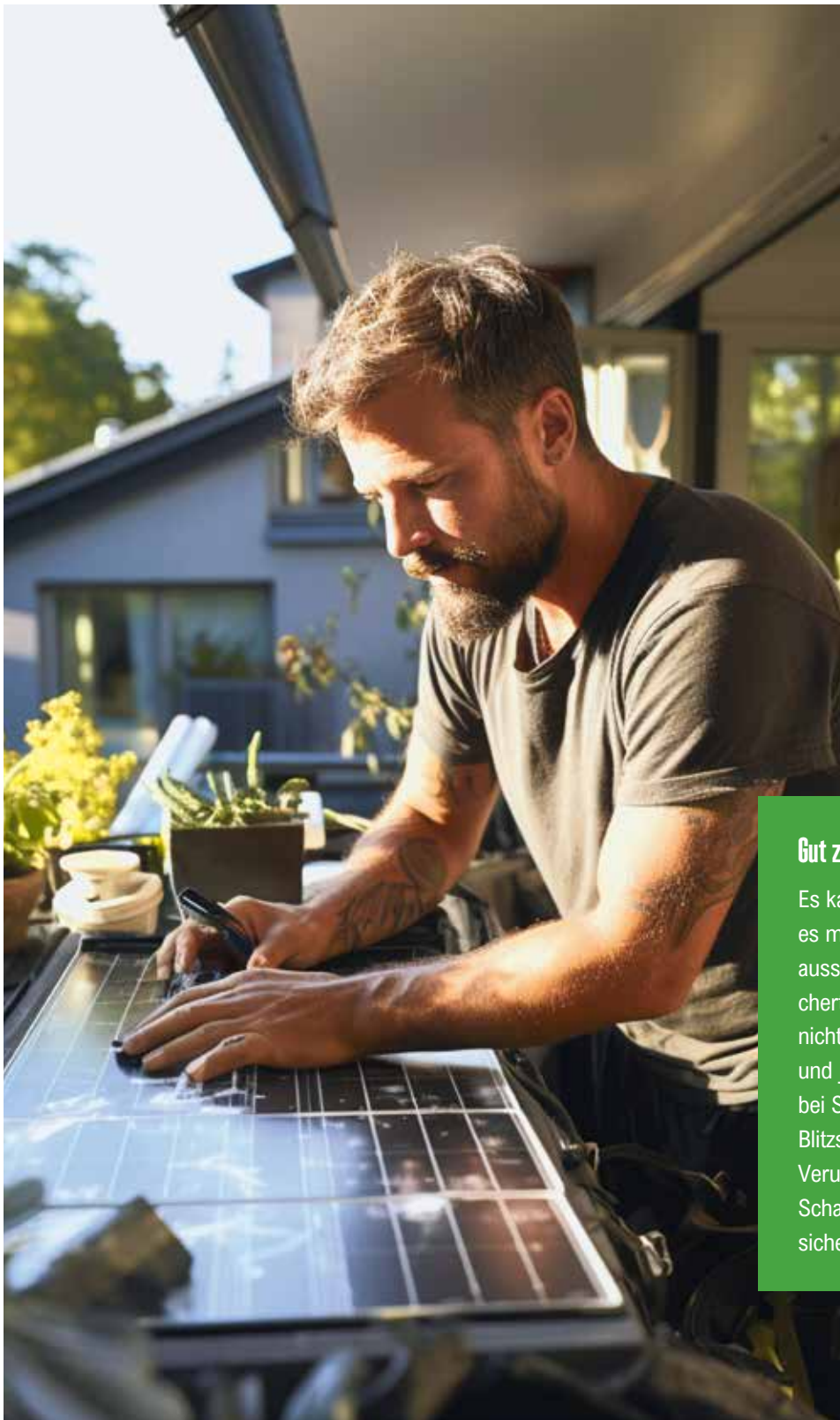
etwa wenn es baurechtliche Vorschriften oder Denkmalschutzauflagen gibt – nur weil es ihnen optisch nicht gefällt, ist kein Ablehnungsgrund. Hauseigentümer können sofort loslegen.

2. Das richtige Gerät besorgen

Hier kommt unser neuer Online-Shop ins Spiel. Unter www.dein-energie-shop.com haben wir neben vielen tollen Produkten auch Balkonkraftwerke für Sie: mit und ohne Speicher, einzeln oder als Komplettssets und

dazu jede Menge passendes Zubehör wie Aufständerungs- und Balkon- bzw. Zaunhalterungssets, Wechselrichter, Verlängerungskabel und Zwischensteckdosen. Da finden Sie garantiert die passende Hardware. Wenn Sie sich nicht ganz sicher sind, welche Komponenten Sie für ihr Balkonkraftwerk benötigen, können Sie uns bequem über das Kontaktformular Ihre Fragen stellen, die wir natürlich gern beantworten.

Grundsätzlich gilt, dass von einem Balkonkraftwerk maximal 800 Watt in die Steckdose



Scannen Sie den QR-Code, um direkt zu dein-energie-shop.com zu gelangen und alle wichtigen Informationen zu erhalten!

Gut zu wissen:

Es kann durchaus sinnvoll sein zu prüfen, wie es mit der Versicherung für ein Balkonkraftwerk aussieht. Nach Angaben des Bunds der Versicherten (BdV) sollte für Balkonkraftwerke, die nicht fest mit einem Gebäude verbunden sind und jederzeit wieder abgebaut werden können, bei Schäden durch Sturm, Hagel, Feuer oder Blitzschlag die Hausratversicherung greifen. Verursacht das Gerät durch den Gebrauch Schaden bei Dritten, ist die Privathaftpflichtversicherung zuständig.

eingespeist werden dürfen. Dabei darf die installierte Leistung der PV-Module bis zu 2.000 Watt Peak betragen, damit auch bei nicht optimalen Bedingungen, etwa durch Schatten oder ungünstige Ausrichtung, möglichst viel Solar-Strom genutzt werden kann. Übrigens: Zurzeit sind Balkonkraftwerke von der Mehrwertsteuer befreit und dadurch günstiger in der Anschaffung.

3. Das eigene Kraftwerk in Betrieb nehmen
Balkonkraftwerk bestellt und geliefert? Schon kann's losgehen: Nachdem Sie die Solarmodule gemäß der Anleitung aufgebaut und den Wechselrichter angeschlossen haben, läuft die Anlage. Jetzt nur noch über eine Steckdose mit dem Hausstromnetz verbinden und Sie können Ihren eigenen Strom sofort nutzen.

Wichtig: Jedes Balkonkraftwerk muss innerhalb eines Monats nach der Inbetriebnahme angemeldet werden. Seit April 2024 gibt es dazu ein vereinfachtes Verfahren: Sie melden Ihr Balkonkraftwerk bequem und schnell online beim Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur an, und die Behörde übermittelt Ihre Anmeldung an den zuständigen Netzbetreiber. Unter www.marktstammdatenregister.de stehen dazu die Daten zu 5 Millionen Anlagen bereit, die mit wenigen Klicks gezielt aufgerufen werden können.

Was wissen Sie eigentlich über Balkonkraftwerke?

In unserem kleinen Quiz können Sie das kurz testen und mit unseren Antworten mehr erfahren. Es können mehrere Antworten möglich sein. Viel Spaß!

1 Was sind die Voraussetzungen für den optimalen Betrieb eines Balkonkraftwerks?

1. Ein sonniger Standort, am besten nach Süden ausgerichtet
2. Möglichst hoch oben montiert, damit es näher an der Sonne ist
3. Im Schatten, damit es nicht überhitzt

Antwort 1 ist korrekt. Um maximale Energie zu erzeugen, benötigt ein Balkonkraftwerk einen sonnigen Standort, idealerweise nach Süden hin. Es kann auf Balkongeländern, Terrassen oder Wänden montiert werden. Wichtig ist dabei eine sichere Befestigung, damit Wind und Wetter keinen Schaden anrichten können.

2 Ist es kompliziert, ein Balkonkraftwerk aufzubauen und anzuschließen?

1. Nein, mit ein wenig handwerklichem Geschick kann man das selbst erledigen
2. Ja, darum darf ein Balkonkraftwerk nur von einem spezialisierten Fachbetrieb installiert werden

Antwort 1 ist richtig: Der Aufbau eines Balkonkraftwerks ist relativ simpel. Zuerst werden die Module sicher befestigt und dabei mit einem Neigungswinkel von etwa 30 bis 45 Grad möglichst direkt zur Sonne hin ausgerichtet. Anschließend werden die Module mit dem Wechselrichter verbunden und die Anlage über die Steckdose mit dem Hausstromnetz gekoppelt.

3 Welche Haushaltsgeräte können mit einem Balkonkraftwerk betrieben werden?

1. Nur die Waschmaschine, weil die viel Strom verbraucht
2. Nur kleinere Geräte wie LED-Lampen oder Router, die wenig Strom verbrauchen
3. Alle Geräte im Haushalt, da der Solar-Strom im Hausstromnetz zur Verfügung steht

Antwort 3 stimmt. Der Strom aus dem Balkonkraftwerk wird ins Hausstromnetz eingespeist und von allen Haushaltsgeräten genutzt, die gerade laufen, wenn der Solarstrom erzeugt wird. Reicht das nicht aus, wird er durch „herkömmlichen“ Strom aus dem Netz ergänzt.

4 Wie viel Strom kann man mit einem Balkonkraftwerk einsparen?

1. Soviel man will, es ist ja immer angeschlossen
2. Maximal 50 kWh im Jahr, weil nur im Sommer die Sonne scheint
3. Bis zu 800 kWh pro Jahr sind möglich

Antwort 3 ist die Richtige. Je nach Leistung und Sonneneinstrahlung kann ein Balkonkraftwerk bis zu 800 kWh pro Jahr produzieren, was rund 20 Prozent des durchschnittlichen Jahresverbrauchs eines 4-Personenhaushalts – ca. 4.000 kWh – entspricht.

5 Hat ein Balkonkraftwerk konkrete Vorteile für die Umwelt?

1. Ja, denn es nutzt erneuerbare Energie statt fossiler Brennstoffe
2. Ja, denn es verkleinert den CO₂-Fußabdruck
3. Ja, denn es schont natürliche Ressourcen

Alle Antworten sind richtig! Ein Balkonkraftwerk ist ein echter Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft. Jede und jeder Einzelne kann damit einen wichtigen Schritt für mehr Umwelt- und Klimaschutz tun.

GEFRAGT - GEWISST

INTERVIEW



SOLAR-ENERGIE

**PHOTOVOLTAIK
2025:
TRENDS UND
INNOVATIONEN**



Jan Roggensack, Geschäftsführer der EnGeSaar GmbH



Für alle Fragen rund um das Thema Photovoltaik steht Ihnen unser Berater Frank Wagner gerne zur Verfügung. Sie erreichen ihn telefonisch unter 0681 587-4657 oder per E-Mail unter vertrieb@energie-saarlorlux.com.

robuster gebaut sind. Hersteller geben oft Produktgarantien von 25 Jahren oder mehr. Das bedeutet mehr Investitionssicherheit für die Nutzer.

Warum sind Glas-Glas-Module langlebiger als herkömmliche Module?

Der Hauptgrund ist die höhere mechanische Stabilität. Bei herkömmlichen Modulen schützt nur eine Folie die Rückseite, was sie anfälliger für Umwelteinflüsse macht. Glas-Glas-Module sind hingegen auf beiden Seiten durch eine Glasschicht geschützt. Das erhöht die Widerstandsfähigkeit gegen Feuchtigkeit, mechanische Belastung und Temperaturschwankungen.

Gibt es neben der Langlebigkeit noch weitere Vorteile?

Ja, Glas-Glas-Module sind oft mit bifazialer Zelltechnologie ausgestattet. Das bedeutet, dass sie Licht von beiden Seiten nutzen können, also nicht nur von oben, sondern auch von reflektierten Strahlen von unten. Dadurch steigert sich die Energieausbeute um bis zu 30 Prozent.

Neben den Solar-Modulen spielen auch die Wechselrichter eine wichtige Rolle bei einer Photovoltaikanlage. Welche Innovationen kommen hier auf uns zu?

Hier sind insbesondere die Hybridwechselrichter zu nennen. Diese Geräte kombinieren die Funktionen eines herkömmlichen Wechselrichters mit denen eines Batteriewechselrichters. Eine angeschlossene Batterie kann so direkt mit dem erzeugten Gleichstrom aus den Solarmodulen sehr effizient beladen werden. Dazu sind die Kombigeräte sehr platzsparend. Mit dem System kann der überschüssige Solarstrom gespeichert und später genutzt werden – beispielsweise in den Abendstunden oder an bewölkten Tagen.

Warum ist das wichtig?

Eine der größten Herausforderungen der Solarenergie ist, dass sie nicht immer dann verfügbar ist, wenn der Strom gerade gebraucht wird. Hybridwechselrichter mit Batteriespeicher haben den Vorteil, dass sie den überschüssigen Strom speichern und

nicht für eine geringe Einspeisevergütung ins Netz einspeisen. Stattdessen versorgen sie das komplette Haus, wenn keine direkte Energie von den Solarmodulen zur Verfügung steht. So wird der Eigenverbrauch maximiert und der Strombezug aus dem Netz minimiert. Zudem bieten sie eine Notstromversorgung: Bei einem Stromausfall kann man auf die gespeicherte Energie zugreifen. Das System erhält auch eine dauerhafte Nachladung durch die Solarmodule, wenn die Sonne scheint.

Das klingt sehr praktisch. Gibt es weitere Möglichkeiten, um Solarstrom noch effizienter zu nutzen?

Ja, der Trend geht zu ganzheitlichen Photovoltaik-Systemen. Dabei werden verschiedene Komponenten miteinander vernetzt, um eine optimale Nutzung der Solarenergie zu erreichen. Neben Batteriespeichern spielen hier auch Wallboxen für Elektroautos, Wärmepumpen oder smarte Steuerungssysteme eine wichtige Rolle.

Können Sie ein Beispiel für eine solche Vernetzung geben?

Nehmen wir einen Haushalt mit Photovoltaikanlage, Batteriespeicher, Elektroauto und Wärmepumpe. Wenn das System intelligent vernetzt ist, kann es den erzeugten Strom gezielt steuern und verteilen. Beispielsweise könnte der Stromüberschuss tagsüber für die Warmwasserbereitung genutzt oder das Elektroauto bevorzugt mit Solarstrom geladen werden.

Welche Empfehlung geben Sie allen, die in Solarenergie investieren möchten?

Wer langfristig denkt, sollte nicht nur auf die Kosten achten, sondern auf Effizienz und Zukunftssicherheit. Glas-Glas-Module bieten mehr Stabilität, Hybridwechselrichter mit Batterie sorgen für Unabhängigkeit und ein intelligentes Energiemanagement optimiert den Eigenverbrauch. Wer all diese Komponenten miteinander kombiniert, kann die Solarenergie optimal nutzen und trägt aktiv zur Energiewende bei.

Vielen Dank, Herr Roggensack, für dieses informative Gespräch!



Photovoltaik ist ein zentraler Baustein der Energiewende – und die Technologie entwickelt sich rasant weiter. Neue Innovationen versprechen eine effizientere, nachhaltigere und wirtschaftlichere Nutzung der Sonnenenergie. Doch welche Potenziale stecken tatsächlich in den aktuellen Entwicklungen, und welche Trends sind richtungsweisend? Darüber haben wir mit Jan Roggensack, Geschäftsführer der EnGeSaar GmbH und Experte für Photovoltaikanlagen, gesprochen.

Herr Roggensack, welche neue Technologie halten Sie für besonders zukunftsfähig?

Zu den spannendsten Neuheiten gehören Glas-Glas-Solarmodule. Im Vergleich zu herkömmlichen Glas-Folie-Modulen haben sie eine deutlich längere Lebensdauer, weil sie



DIE SAARBRÜCKER FERNWÄRME IST AUF ERFOLGSKURS

Ein starkes Jahr für den Fernwärmeausbau
Das Jahr 2024 war ein Meilenstein für die Saarbrücker Fernwärme: über 30 neue Hausanschlüsse – ein Plus von 50 Prozent im Vergleich zu den Vorjahren. Besonders im Stadtteil Burbach boomt die Nachfrage. Kein Wunder, denn hier wurde 2023 eine neue Fernwärmeleitung entlang der Saar in Betrieb genommen. Der Ausbau geht weiter und schon 2025 sollen noch mehr Haushalte von der klimafreundlichen Wärme profitieren. „Mit dem kontinuierlichen Fernwärmeausbau leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Wärmewende und damit zur Reduzierung der CO₂-Emissionen in

Saarbrücken“, betont Martin Kraus, Vorstand der Energie SaarLorLux AG.

Gemeinsam für ein klimaneutrales Saarbrücken

Hinter dem Erfolg steht die starke Partnerschaft von Energie SaarLorLux und den Stadtwerken Saarbrücken. Erklärtes Ziel: eine vollständig klimaneutrale Fernwärmeversorgung. Schon bis 2030 sollen 30 Prozent der Wärme aus erneuerbaren Energien stammen. Bis 2040 soll der Anteil an grüner Wärme im Fernwärmenetz auf 80 Prozent steigen, damit die Saarbrücker Fernwärme bis 2045 komplett grün wird – ambitioniert, aber machbar! „Hierfür werden derzeit unterschiedliche Technologien

intensiv geprüft, darunter der Einsatz von Flusswärmepumpen und grünem Wasserstoff am Standort Römerbrücke sowie Abwasser-großwärmepumpen, Solarthermie und Geothermie“, erklärt Joachim Morsch, Vorstand und Sprecher der Energie SaarLorLux AG.

Alles, was Sie wissen müssen – auf der neuen Fernwärmewebsite

Für alle, die neugierig geworden sind und mehr über die Saarbrücker Fernwärme wissen möchten, gibt es jetzt eine zentrale Anlaufstelle: Auf unserer gemeinsamen Internetseite www.fernwaerme-saarbruecken.de finden Sie alles rund um die Saarbrücker Fernwärme. Ob technische Details, Informationen zu Fördermöglichkeiten oder ein praktisches Tool, um zu prüfen, ob Ihr Haus ans Netz angeschlossen werden kann – hier bleiben keine Fragen offen. Ein anschauliches Video erklärt zudem die Preisgestaltung und sorgt für maximale Transparenz.

Umstieg leicht gemacht – mit dem neuen Fördermittelservice

Noch ein Highlight: der neue Fördermittelservice von Energie SaarLorLux in Kooperation mit der Fördermittelberatung febis GmbH, der unter www.energie-saarlorlux.com/



fördermittelberatung bereitsteht. Mit einer umfangreichen Datenbank zu über 6.000 bundesweiten und regionalen Förderprogrammen und optionaler Unterstützung bei der Antragstellung für die Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen (BEG EM) wird der Umstieg auf klimafreundliche Fernwärme einfacher denn je. Eine spezielle Fördermittelhotline hilft bei allen Fragen rund um den Antragsprozess.

Zukunftspläne:

Noch mehr Anschlüsse, noch mehr Grün

Die Vision ist klar: Bis Ende 2025 sollen weitere Objekte und Straßen erschlossen und noch mehr Haushalte und Unternehmen an das Fernwärmenetz angeschlossen werden – erste potenzielle Erweiterungsgebiete werden aktuell im Rahmen des Transformationsplans für die Fernwärme untersucht und im Laufe des Jahres auf der Fernwärmewebseite veröffentlicht. Energie SaarLorLux und die Stadtwerke Saarbrücken arbeiten eng mit der Landeshauptstadt Saarbrücken zusammen, um die Wärmewende aktiv zu gestalten und einen entscheidenden, lokalen Beitrag zur Klimaneutralität zu leisten.

So gelingt in Saarbrücken die Energiewende – klimafreundlich, effizient und zukunftsorientiert.

Wärme mit Weitblick: Saarbrücker Fernwärme auf Kurs Richtung Klimaneutralität

Die Saarbrücker Fernwärme blickt auf 60 Jahre Erfolgsgeschichte zurück. 1964 nahm das Heizwerk an der Römerbrücke den Betrieb auf und versorgte das Wohngebiet Eschberg. Eine neue Ära begann 1967 mit der Einführung der Kraft-Wärme-Kopplung, die bis heute für eine effiziente, gleichzeitige Produktion von Strom und Wärme sorgt. Aktuell versorgt das etwa 190 Kilometer lange Fernwärmenetz über 11.000 Haushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen, darunter viele Gebäude der Landeshauptstadt Saarbrücken, das Klinikum Saarbrücken und die Universität des Saarlandes.

Das ehrgeizige Ziel: Klimaneutralität deutlich vor 2045. Das moderne Gasmotorenkraftwerk GAMOR am Standort Römerbrücke spielt dabei eine Schlüsselrolle. Es ist technisch so konzipiert, dass es künftig vollständig mit grünem Wasserstoff betrieben werden kann – eine wichtige Voraussetzung für vollständig dekarbonisierte Fernwärme. Eine Absichtserklärung mit der INNIO Group markiert den Weg: Bis spätestens 2032 soll GAMOR Strom und Wärme aus Wasserstoff erzeugen.

Darüber hinaus werden auch weitere Technologien geprüft um die Dekarbonisierung der Fernwärme zu erreichen u. a. die Installation einer Flusswärmepumpe und die Nutzung von Abwärme.

Scannen Sie den QR-Code und erhalten Sie weitere Informationen zur Saarbrücker Fernwärme!



AUSGERECHNET – DAS KOSTEN IHRE ALLTAGS- GEWOHNHEITEN!

Oft sind es kleine Dinge, die den Unterschied machen – kluges Verhalten, energieeffiziente Geräte und einfache Tricks können helfen, den Stromverbrauch zu senken und die Haushaltskasse zu entlasten. Hier erfahren Sie, welche Geräte tatsächlich sparsam arbeiten und wo sich überraschendes Sparpotenzial versteckt. So können Sie bares Geld sparen und mithelfen, wertvolle Ressourcen zu schonen.

12 CENT

Spaghetti kochen: Wasserkocher unnötig

Erstaunlicherweise macht es keinen Unterschied, ob das Wasser im Wasserkocher oder direkt im Topf erhitzt wird. In beiden Fällen kostet das Kochen von 170 g Spaghetti rund 12 Cent. Wichtig: Deckel auf den Topf.

Backen: Restwärme clever nutzen

Eine Stunde Backen bei 180 Grad kostet im Durchschnitt etwa **37 Cent**, jede weitere Stunde dann nur noch 23 Cent. Umluft spart zusätzlich Energie, da sie eine gleichmäßigere Hitzeverteilung ermöglicht und niedrigere Temperaturen ausreichen. Idee: Nach dem Backen direkt einen Auflauf oder eine Pizza nachschieben.

Kühlschrank: Offene Tür kann teuer werden

Jedes Mal, wenn die Kühlschranktür geöffnet wird, muss das Gerät Energie aufwenden, um die Temperatur wiederherzustellen. Bei zehnmaligem Öffnen pro Tag entstehen jährliche Kosten von rund 10 Euro. Besonders kritisch ist es, wenn warme Lebensmittel direkt in den Kühlschrank gestellt werden. Die Lösung: kurze Türöffnungen und organisiertes Einräumen.

10 €

Spülmaschine: Effizienter als gedacht

Eine moderne Spülmaschine spart im Vergleich zum Handspülen bis zu **50 Prozent Wasser** und **28 Prozent Energie**. Entscheidend ist, dass die Maschine stets voll beladen und **Eco-Programme** genutzt werden. Zusatztipp: Ein Warmwasseranschluss kann sich lohnen, wenn das Wasser über eine Wärmepumpe oder Solaranlage erhitzt wird.

0,0058 CENT

Handy laden: Geringe Kosten, kaum Verluste

Ein durchschnittlicher Smartphone-Ladevorgang kostet lediglich rund 0,0058 Cent. Wird das Handy täglich aufgeladen, summiert sich das auf gerade einmal 2,06 Euro pro Jahr. Moderne Ladegeräte haben minimale Standby-Verluste, sodass selbst dauerhaft eingesteckte Netzteile kaum Kosten verursachen.

Fernsehen: Unterschiede sind groß

Je nach TV-Modell variieren die Energiekosten stark: Spar-same Geräte benötigen Strom für etwa 1,8 Cent pro Stunde, während bei stromhungrigen Modellen bis zu 7 Cent anfallen. Wer 1.000 Stunden im Jahr fernsieht, zahlt dafür zwischen 18 und 70 Euro. Eine energieeffiziente Wahl zahlt sich also aus.

Hinweis: Die Kosten wurden mit einem Strompreis von 29 Cent/kWh berechnet.

MIT FÖRDER- PROGRAMMEN SPAREN BEIM HEIZUNGSTAUSCH



Heizungstausch und mehr – Unterstützung bei Förderanträgen rund um die Energiewende

Der Austausch einer alten Heizung gegen eine moderne, energieeffiziente Anlage oder der Umstieg auf Fernwärme sind nicht nur gut fürs Klima, sondern schonen auch den Geldbeutel – insbesondere dank umfangreicher Förderprogramme. Doch welche Optionen gibt es, wie hoch sind die Zuschüsse, und welche Schritte sind nötig? Um Ihnen die Orientierung im Förderdschungel zu erleichtern und das Maximum aus den Möglichkeiten herauszuholen, bieten wir in Kooperation mit der erfahrenen



Fördermittelberatung febis GmbH einen neuen Service an. Gleichzeitig verlängern wir unser eigenes Förderprogramm für Fernwärmehausanschlüsse um ein weiteres Jahr.

Gezielte Förderberatung für Ihre Investition

„Die Energiewende im Gebäudebereich stellt sowohl Privatpersonen als auch Unternehmen vor große finanzielle Herausforderungen. Fördermittel sind ein wesentlicher Bestandteil, um diese Hürden zu überwinden. Doch die Vielzahl an Programmen und ständig wechselnde Förderrichtlinien erschweren es, den Überblick zu behalten“, sagt Joachim Morsch, Vorstand und Sprecher von Energie SaarLorLux. „Wir

möchten unseren Kundinnen, Kunden und allen anderen Interessierten wertvolle Unterstützung bei der Heizungsmodernisierung bieten und sie auf ihrem Weg in eine energieeffiziente Zukunft begleiten.“

Die Bundesförderung für effiziente Gebäude für die Einzelmaßnahme Heizungstausch (BEG EM Heizungstausch), die von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) vergeben wird, unterstützt Hauseigentümerinnen und -eigentümer mit attraktiven Förderungen dabei, ihre Heizungsanlagen auf energieeffiziente und klimafreundliche Technik umzurüsten. Wer auf eine Wärmepumpe, Biomasseheizung oder Solarthermie setzt oder

sein Haus an das Saarbrücker Fernwärmenetz anschließen lässt, kann Förderungen von bis zu 70 Prozent der förderfähigen Kosten erhalten. Bei einem Einfamilienhaus werden dabei Kosten bis zu einer Höhe von 30.000 Euro berücksichtigt, bei Mehrfamilienhäusern richtet sich die Höhe der förderfähigen Kosten nach der Anzahl der Wohneinheiten. Wichtig: Ein Fachbetrieb muss die Installation übernehmen.

Zugriff auf mehr als 6.000 Förderprogramme

Der Fördermittelservice von febis hilft dabei, die besten Optionen zu wählen und alle Fördervoraussetzungen zu erfüllen. Das neue Angebot umfasst eine umfangreiche Förderdatenbank, die kostenlosen Zugriff auf aktuelle Informationen zu mehr als 6.000 bundesweiten und regionalen Förderprogrammen ermöglicht – egal, ob es um den Kauf von Ladeinfrastruktur, Balkonkraftwerken, Photovoltaikanlagen oder andere Energiethemen geht. In einem zweiten Schritt können Sie dann kostenpflichtig individuelle Unterstützung bei der Antragstellung für die BEG-Förderung nach der Einzelmaßnahme „Heizungstausch“ erhalten. Eine spezielle Fördermittelhotline steht Ihnen bei Fragen zu allen Schritten des Antragsprozesses zur Verfügung.

„Wir freuen uns, mit febis einen erfahrenen Partner an unserer Seite zu haben, der uns in Sachen Fördermittelberatung professionell unterstützt. Der neue Fördermittelservice geht gezielt auf die Kundenbedürfnisse der Zukunft ein und trägt aktiv zum Erreichen der Klimaneutralität bei. Damit unterstreichen wir unser Engagement für die Energiewende und zeigen, dass Nachhaltigkeit und Kundenorientierung fest in unserer Unternehmenskultur verankert sind“, ergänzt Joachim Morsch.

Weitere Informationen zu dem neuen Service und zu den Fördermöglichkeiten finden Sie auf unserer Website unter www.energie-saarlorlux.com/fördermittelberatung und unter www.febis.de.

Scannen Sie den QR-Code und erhalten Sie weitere Informationen zu Fördermitteln!



FRÜHLINGSGEFÜHLE AUF ZWEI RÄDERN: UNTERWEGS MIT DEM E-BIKE



Was gibt es Schöneres, als sich bei bestem Frühlingswetter aufs Rad zu schwingen und die frische Luft zu genießen? Mit einem E-Bike ist das besonders einfach, denn es bietet mit einem praktischen Elektromotor zusätzlichen Komfort beim Radeln. Ob als treuer Begleiter für ausgedehnte Touren oder als umweltfreundliches Fortbewegungsmittel für den Weg zur Arbeit oder zum Einkauf – das E-Bike ist längst kein Trend mehr, sondern ein fester Bestandteil moderner Mobilität.

E-Bike-Ladestation am Haus der Zukunft

Als regionaler Energieversorger mit Fokus auf Nachhaltigkeit setzen wir uns aktiv für zukunftsweisende Mobilitätslösungen ein. Dabei fördern wir nicht nur den Ausbau von



Ladestationen für Elektro-Autos, sondern denken auch an die E-Bikes, die als umweltfreundliche und zukunftsweisende Alternative zum motorisierten Individualverkehr zunehmend an Bedeutung gewinnen. Deshalb haben wir an unserem Firmensitz, dem Haus der Zukunft in der Richard-Wagner-Straße in Saarbrücken, eine moderne und überdachte Fahrradladestation errichtet. Hier können bis zu sechs E-Bikes gleichzeitig und kostenlos geladen werden. Die Ladestation ist mit Schließfächern ausgestattet, in denen die Akkus angeschlossen und während des Ladevorgangs sicher und geschützt aufbewahrt werden.

Wer in Saarbrücken mit dem E-Bike unterwegs ist, kann seinen Akku an unserer Ladestation und an vielen weiteren Stationen, beispielsweise am Zoo oder auf dem Schlossplatz, ganz bequem aufladen und eine kurze Verschnaufpause einlegen – oder die Wartezeit für einen gemütlichen Bummel oder einen Abstecker in ein Bistro oder eine Eisdielen in der Nähe nutzen.

Komfortabel und nachhaltig mit elektrischem Antrieb

Dank der elektrischen Unterstützung lassen sich mit einem E-Bike selbst längere Strecken oder steilere Anstiege spielend leicht bewältigen. Dabei ist das E-Bike umweltfreundlicher als das Auto, hilft Staus zu vermeiden und trägt zur eigenen Fitness bei – denn auch mit Motorunterstützung bleibt das Treten ja nicht aus.

Das Herzstück eines jeden E-Bikes ist ein gut gepflegter Akku. Damit er lange hält und Sie lange Freude an Ihrem E-Bike haben, sollte der Akku nicht vollständig entladen werden. Idealerweise wird er nachgeladen, sobald die Kapazität unter 20 Prozent sinkt. Am besten verwenden Sie dazu, wann immer es möglich ist, das Original-Ladegerät und vermeiden Schnellladefunktionen, da diese den Akku schneller altern lassen.

Wenn der Akku länger nicht genutzt wird, etwa im Winter, sollte er bei Raumtemperatur und mit einer Restladung von etwa 50 Prozent gelagert werden. Und: Den Akkuanschluss bitte stets sauber und trocken halten, um Korrosion zu vermeiden. Schmutz und Staub können Sie mit einem leicht feuchten Tuch entfernen – anschließend gründlich trockenreiben.

Tolle E-Bike-Touren im Saarland

Ob an einem Fluss entlang, durch malerische Wälder oder über sanfte Hügel – das Saarland bietet unzählige Möglichkeiten für abwechslungsreiche Radtouren. Also Akku laden, raus in die Natur und los geht's!

Für einen Tagesausflug ist der Saar-Radweg wie gemacht. Die Route führt entlang der Saar von Saarbrücken bis zur Saarschleife und erstreckt sich über etwa 110 Kilometer. Sie ist ideal für alle, die entspannt durch malerische Landschaften fahren möchten, da die Strecke weitgehend flach verläuft. Unterwegs gibt es zahlreiche Einkehrmöglichkeiten, darunter Weingüter und traditionelle Gasthäuser. Außerdem liegen diverse Ladestationen direkt am Weg, beispielsweise am Bootshaus Dillingen oder bei Das Bad im Merziger Hafen.

Wer gerne längere, anspruchsvolle Radtouren unternimmt, sollte die Velo-Route SaarLorLux ausprobieren. Diese grenzüberschreitende Strecke führt durch Deutschland, Frankreich und Luxemburg und erstreckt sich über etwa 480 Kilometer. Die abwechslungsreiche Route lässt sich in vier

Etappen unterteilen und enthält einige mittelschwere Steigungen, die mit E-Bike-Unterstützung jedoch gut zu bewältigen sind. Entlang der Strecke gibt es zahlreiche Lade- und Übernachtungsmöglichkeiten, von gemütlichen Gasthöfen und Hotels bis hin zu fahrradfreundlichen Pensionen.

Oder soll es nur eine kürzere Tour sein? Dann ist die Saarbrücker Radler-Runde perfekt. Die etwa 13 Kilometer lange Strecke verläuft an der Saar, durch grüne Parkanlagen und bietet immer wieder schöne Ausblicke auf die Stadt. Wer unterwegs eine Pause machen möchte, kann in einem der zahlreichen Cafés einkehren oder den Deutsch-Französischen Garten für eine kurze Rast nutzen.



Scannen Sie den QR-Code und finden Sie auf der Website detaillierte Beschreibungen zu diesen Touren und viele weitere Vorschläge!



WO DAS DEUTSCH- FRANZÖSISCHE ZUHAUSE IST



Lebendig, weltoffen und geprägt von einem modernen, europäischen Lebensgefühl – in Saarbrücken verschmelzen Deutschland und Frankreich nahtlos miteinander. Ob in Sachen Lebensart, Kultur, Wirtschaft oder Wissenschaft: Saarbrücken steht für grenzenlose Möglichkeiten und bietet eine Lebensqualität, die ihresgleichen sucht. Warum er Saarbrücken als Hauptstadt der gelebten deutsch-französischen Freundschaft sieht, und was es mit seiner Vision von der Eurometropole Saarbrücken auf sich hat, erläutert Oberbürgermeister Uwe Conradt im Interview.

Herr Conradt, warum ist Saarbrücken in Ihren Augen so besonders?

Saarbrücken ist die einzige deutsche Großstadt, die unmittelbar an der deutsch-französischen Grenze liegt – und genau das macht sie so besonders. Hier verschmelzen deutsche und französische Lebensart zu einem einzigartigen Miteinander. Ob beim Einkaufen, in der Gastronomie oder bei Festen: Die Grenze existiert in unserem Alltag praktisch nicht mehr, und das *Savoir-vivre* gehört fest zum Stadtbild. Darüber hinaus ist Saarbrücken der „Motor“ der Wirtschaftsregion. Saarbrücken wächst kontinuierlich und bietet als internationale Stadt den Menschen in der Region eine Vielzahl von Vorteilen und Chancen – sei es



durch den grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt, zweisprachige Bildungsangebote oder den grenzenlosen, öffentlichen Nahverkehr. Gleichzeitig wird Saarbrücken als Tourismusziel immer beliebter – eine Stadt, die verbindet, bewegt und wächst. Ein echtes Beispiel für gelebtes Europa!

Deutschland und Frankreich zählen zu den ganz großen Kulturnationen. Spiegelt sich das auch in der Saarbrücker Kulturlandschaft?

Absolut! Saarbrücken ist eine lebendige Kulturstadt mit einem starken französischen Einfluss. Veranstaltungen und Festivals wie *Perspectives*, *Primeurs* und *Loostik* bringen zeitgenössisches Theater, Literatur und die Musik Frankreichs nach Saarbrücken. Daneben floriert die deutsch-französische Alltagskultur – vom gemeinsamen Feiern des 14. Juli und des Saarbrücker Altstadtfestes über den *Bal Populaire* bis zum Weihnachtsgarten im Deutsch-Französischen Garten.

Und wie sieht es im sportlichen Bereich aus?

Auch hier wird die deutsch-französische Freundschaft gelebt, beispielsweise im Golf

Club Saar Lorraine und im Verein *Stade Sarrois Rugby Saarbrücken*, der in der französischen Liga antritt. Und in der Fankurve des 1. FC Saarbrücken feuern deutsche und französische Fußballfans gemeinsam ihr Team an.

Wie groß ist denn der Ballungsraum rund um Saarbrücken eigentlich?

Das wird oft unterschätzt! Saarbrücken selbst hat rund 186.000 Einwohner, aber im gesamten grenzüberschreitenden Ballungsraum leben 1,5 Millionen Menschen – 500.000 davon in Frankreich. Damit ist Saarbrücken nicht nur ein urbanes, politisches und wissenschaftliches Zentrum zwischen Deutschland und Frankreich – sondern noch weit mehr.

Wer Europa bei Nacht – vom All aus – betrachtet, erkennt ein faszinierendes Muster: eine besonders hell erleuchtete Achse, die als „Blaue Banane“ bekannt ist. Diese Wachstumsregion erstreckt sich von London über Belgien, Südwestdeutschland, Nordostfrankreich, die Schweiz bis nach Norditalien und vereint einige der wirtschaftlich stärksten Metropolen Europas.

Bemerkenswert ist, dass in diesem vergleichsweise schmalen Korridor rund 40 Prozent des Bruttoinlandsprodukts der Europäischen Union erwirtschaftet werden. Und genau hier, im Herzen dieser wirtschaftlichen Kraftzone, liegt das Saarland. Die oft gestellte Frage, ob wir

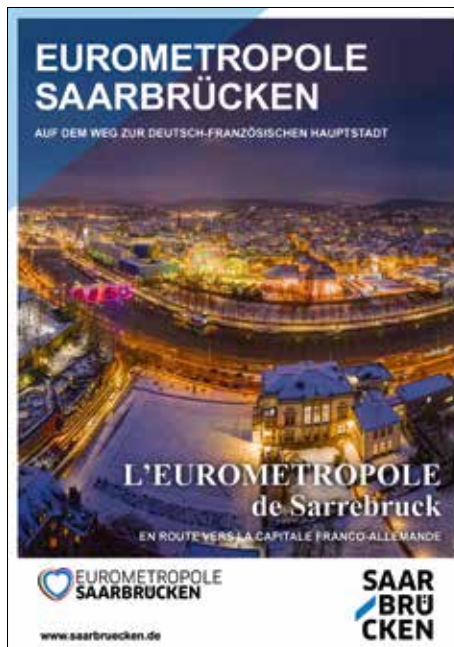
eher am Rand oder in der Mitte Europas liegen, lässt sich daher eindeutig beantworten: Mehr Zentrum geht kaum!

Was bedeutet das für die wirtschaftliche Situation und den Arbeitsmarkt in Saarbrücken?

Hier arbeiten bedeutet, Zugang zu zwei Arbeitsmärkten zu haben – ob in der Automobilzulieferer-Industrie, im Handel oder im Gesundheitswesen, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer profitieren von einem grenzüberschreitenden Stellenangebot, die Unternehmen von Fachkräften aus Deutschland und aus Frankreich. Unsere Wirtschaftswelt wird bereits seit Generationen durch grenzüberschreitende Unternehmen geprägt. Ungefähr 100 Unternehmen in der Region haben einen Unternehmenssitz im jeweiligen Nachbarland. Hinzu kommen Wirtschaftsinstitutionen mit nationaler Bedeutung. So hat die Französische Industrie- und Handelskammer (CCI France Allemagne), die französische Unternehmen jeder Größenordnung berät und in ganz Deutschland begleitet, ihren Deutschlandsitz nicht in Berlin, sondern in Saarbrücken. Im Club des Affaires Saar-Lorraine vernetzen sich deutsch-französische Wirtschaftsakteure ebenso wie im Verein World Trade Center Metz-Saarbrücken.

Wie wichtig ist dabei die Mobilität?

Sie ist zentral! Mit dem TGV ist man in weniger als 2 Stunden in Paris, und durch unsere



Autobahnverbindungen erreicht man schnell Städte wie Straßburg, Luxemburg oder Frankfurt. Hinzu kommt der ÖPNV: Mit der Saarbahn kann man problemlos von und nach Frankreich pendeln.

Und welche Rolle spielen Bildung und Wissenschaft in Saarbrücken?

Eine sehr große: Von Krippen und Kitas über Schulen und Hochschulen bis hin zur Erwachsenenbildung bietet Saarbrücken für Menschen aller Altersgruppen und über alle Bevölkerungsschichten hinweg eine einzigartige Vielfalt an erstklassigen deutsch-französischen Angeboten.

Außerdem ist Saarbrücken ein renommierter Hochschulstandort mit sechs Hochschulen

Scannen Sie den QR-Code und schauen Sie sich die Broschüre online an!



und über 20.000 Studierenden. Die Universität des Saarlandes ist mit einem Frankreichzentrum, zahlreichen frankreichorientierten Studiengängen und der Möglichkeit, direkt einen französischen Abschluss zu absolvieren, wahrscheinlich die frankophonste und am stärksten frankreichorientierte Universität Deutschlands. Besonders hervorheben möchte ich auch die Deutsch-Französische Hochschule, die in einem Netzwerk aus 210 Universitäten, Fachhochschulen und Grandes Écoles deutsch-französische Studiengänge initiiert und fördert.

Welche Vision haben Sie für Saarbrücken?

Großes entsteht dort, wo groß gedacht wird – und wir denken groß! In der Eurometropole Saarbrücken verbinden sich deutsch-französische Kultur, Wirtschaft und Lebensart. Wir sind eine Region, die von beiden großen Nationen geprägt wurde und sich doch zu etwas Eigenem entwickelt hat. Das Besondere ist hier Normalität – Saarbrücken ist die Hauptstadt der deutsch-französischen Freundschaft und auf dem Weg, „deutsch-französische Hauptstadt“ zu werden.

Gibt es bereits konkrete Schritte in diese Richtung?

Ja! Anlässlich des diesjährigen deutsch-französischen Tags am 22. Januar haben Marc Zingraff, Bürgermeister von Saargemünd und Président de l'Eurometropole SaarMoselle, und ich eine Erklärung zur Eurometropole Saarbrücken unterzeichnet, der sich Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Bildung, Wissenschaft, Kultur und Zivilgesellschaft sowie staatlicher Institutionen grenzüberschreitend angeschlossen haben. Das ist unser gemeinsames Bekenntnis zur "deutsch-französischen Hauptstadt".

Herr Conradt, vielen Dank für das Gespräch!



GEMEINSAM VIEL BEWEGEN

Sport verbindet. Er begeistert, bringt Menschen zusammen und vermittelt Werte wie Fairness, Teamgeist und Durchhaltevermögen. Deshalb unterstützen wir seit vielen Jahren als Sponsor Sportvereine in unserer Region, von denen wir Ihnen in jedem Blauen Magazin einige vorstellen – diesmal das Leichtathletikzentrum Saarbrücken, kurz LAZ Saarbrücken, mit den Sparten Leichtathletik und Triathlon und den FV Matzenberg. Bei unserem Engagement geht es uns um weit mehr als bloße Präsenz auf Trikots oder Banden – wir fördern die lebendige Vereinsgemeinschaft des LAZ Saarbrücken und des FV Matzenberg. Wir sind davon überzeugt, dass wir so auf und neben dem Spielfeld gemeinsam viel bewegen können.

LAZ SAARBRÜCKEN: EIN VEREIN MIT HERZ

Triathlon und Leichtathletik stehen im Mittelpunkt, doch das Leichtathletikzentrum Saarbrücken ist weit mehr als nur ein Sportverein. Neben der persönlichen sportlichen Leistung spielt vor allem das Miteinander und das soziale Engagement für die Gesellschaft eine zentrale Rolle. Mit rund 200 Mitgliedern, lizenzierten Trainern und einem starken Fokus auf Gemeinschaft ist der Verein eine feste Größe in der Region. Gegründet 2010 von einer Gruppe sportbegeisterter „Middle-Ager“, hat sich das LAZ stetig weiterentwickelt. Neben dem klassischen Training wird auch der Gesundheits- und Breitensport immer weiter ausgebaut. So sollen bald auch spezielle, zeitlich begrenzte Kurse angeboten werden – ideal für alle, die Sport in ihren Alltag integrieren möchten. Ganz gleich, ob Nachwuchstalente, Spitzen-, Freizeit- oder Seniorensport – hier





Unsere Vereinsportraits #vonhier

In der Rubrik #vonhier stellen wir in jeder Ausgabe des Blauen Magazins engagierte Vereine aus dem Saarland vor. So rücken wir das Ehrenamt ins Rampenlicht und zeigen, was unsere Region bewegt.

FV MATZENBERG: EINE GRÜN-WEISSE FAMILIE

Seit 1973 steht der FV Matzenberg für Fußball und Gemeinschaft. Mit rund 190 Mitgliedern, einer aktiven Herrenmannschaft in der Kreisliga A und fünf Jugendteams mit über 60 Spielerinnen und Spielern bietet der Verein Fußballbegeisterten jeden Alters eine sportliche Heimat. Der Hartplatz der Sportanlage Rastbachtal, besser bekannt als „Roter Rasen“, ist dabei nicht nur Spielstätte, sondern auch ein Ort für gelebten Teamgeist.

Mehr als Fußball

Der FV Matzenberg hat ein klares Motto: „Alle sind gleich – wir sind eine grün-weiße Familie.“ Neben dem sportlichen Erfolg zählt vor allem der soziale Zusammenhalt. Teambuilding-Aktivitäten wie Bowling, Kartfahren oder gemeinsame Ausflüge gehören ebenso zum Vereinsleben wie die jährliche

Weihnachtsfeier oder das traditionelle Osterfrühstück. Sportliche Highlights sind die großen Hallenfußballturniere zu Jahresbeginn, die rund 100 Jugendmannschaften aus dem Saarland und Frankreich zusammenbringen. Außerdem organisiert der Verein jedes Jahr gemeinsam mit der Lebenshilfe Saarbrücken ein Sportfest unter dem Motto „Miteinander, durcheinander, füreinander“ und beteiligt sich am Rosenmontagsumzug in Burbach. Der FV Matzenberg wird getragen von ehrenamtlichem Engagement und starker Zusammenarbeit. Das Vereinsleben bringt Menschen mit unterschiedlichen Erfahrungen und Hintergründen zusammen und schafft durch gemeinsame Aktivitäten echte Verbundenheit. Dank des unermüdlichen Einsatzes seiner Mitglieder und Partner ist der FV Matzenberg ein lebendiger und offener Bestandteil des Saarbrücker Sports.

findet jede und jeder einen Platz. Für ein optimales Training sorgen leistungsgerechte Gruppen, qualifizierte Trainer und Trainerinnen sowie ein respektvoller Umgang auf und neben der Laufbahn.

Neben dem regulären Trainingsbetrieb setzt das LAZ Saarbrücken auf besondere Events. Ein Highlight ist der „UNO Urban Cross Lauf“, der in diesem Jahr am Sonntag, dem 28. September, die Saarbrücker Innenstadt wieder in eine aufregende Laufarena verwandelt und bei dem wir ebenfalls erneut als Sponsor mit am Start sind. Und auch das gesellschaftliche Engagement kommt beim LAZ Saarbrücken nicht zu kurz: Mit Initiativen wie dem „Demokratie4Run“ und der Aktion „Verein-T für die Demokratie“ setzt das LAZ Saarbrücken ein Zeichen für Vielfalt und Zusammenhalt.

Das LAZ Saarbrücken beweist, dass Sport weit über das Training hinausgeht. Mit einem Vereinsleben, das geprägt ist von Motivation, Zusammenhalt und sozialer Verantwortung, bleibt der Verein am Puls der Zeit.

Mehr Infos unter laz-go.de.



NACHHALTIGKEIT IN AKTION: 500 NEUE BÄUME FÜR DEN SAARFORST

Schnee bedeckt den Waldboden, die Temperaturen sind eisig – doch das hindert das Team von Energie SaarLorLux nicht daran anzupacken. Gemeinsam mit dem SaarForst Landesbetrieb haben sie erneut die Schaufeln geschwungen und über 500 neue Bäume gepflanzt. Die Aktion ist mehr als ein symbolischer Akt: Sie steht für ein langfristiges Engagement für den saarländischen Wald.

Ein starkes Zeichen für den Waldschutz

Seit 2022 unterstützen wir als regionaler Energieversorger aktiv die Aufforstung und Pflege

der Wälder im Saarland. Nun wurde die Partnerschaft mit dem SaarForst Landesbetrieb um zwei weitere Jahre verlängert. Joachim Morsch, Vorstand und Sprecher der Energie SaarLorLux AG, erklärt: „Unsere Kooperation mit dem SaarForst ist ein zentraler Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Der Wald ist nicht nur eine bedeutende CO₂-Senke, sondern auch Lebensraum, Wasserspeicher und Rückzugsort für Mensch und Tier. Deshalb setzen wir unser Engagement langfristig fort.“ Im Rahmen der Partnerschaft unterstützen wir den SaarForst mit verschiedenen Aktionen. So wurden beim ersten Waldaktionstag

2022 gerodete Flächen im Saarbrücker Stadtwald von Altholz und wild wuchernden Hecken befreit, um den Boden vorzubereiten und Platz für neue, junge Bäume zu schaffen. Im Dezember desselben Jahres folgte eine großangelegte Pflanzaktion mit über 1.000 Eichen- und Linden-Setzlingen. Auch im Sommer 2023 waren die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Wald aktiv und entfernten Brombeerhecken und Altholz, um die Jungbäume zu schützen.

Zum jüngsten Waldaktionstag Anfang März 2025 hatten sich erneut viele Freiwillige gemeldet. Der Fokus lag diesmal auf der





Resilienz des Waldes gegenüber Klimaveränderungen. In einem Waldgebiet nahe Elversberg wurden widerstandsfähige, standortangepasste Baumarten wie Esskastanie, Speierling, Elsbeere, Baumhasel, Walnuss und Spitzahorn gepflanzt. Damit die über 500 Setzlinge eine faire Chance zum Wachsen haben, wurden sie mit Schutzgattern und Stützen versehen – ein notwendiger Schutz gegen Wildverbiss.

„Mit den Aktionen zeigen wir immer wieder, dass Nachhaltigkeit für uns nicht nur ein Schlagwort ist, sondern gelebte Unternehmensstrategie. Der Wald hat für unser Saarland eine enorme ökologische Bedeutung – und wir tragen aktiv dazu bei, ihn für kommende Generationen zu erhalten“, so Joachim Morsch weiter.

Der Blick ist bereits in die Zukunft gerichtet: Die nächste Umweltaktion ist in Planung, getreu dem Motto #vonhierfürmorgen.

Warum klimastabile Wälder so wichtig sind

Kohlenstoffspeicher:

Bäume nehmen CO₂ auf und tragen aktiv zum Klimaschutz bei.

Lebensraum:

Ein gesunder Wald ist für Tiere und Pflanzen ein wertvoller Lebensraum.

Erosionsschutz:

Wurzeln von Bäumen und Sträuchern stabilisieren den Boden und verhindern Erdrutsche.

Wasserspeicher:

Bäume regulieren den Wasserhaushalt und beugen Hochwasser vor.

Erholungsraum: Wälder bieten uns Menschen einen Rückzugsort für Erholung, Entspannung und Bewegung.

SAVE THE DATES

TOLLE EVENTS IM FRÜHJAHR UND SOMMER

2025 wird unsere Region erneut zum Schauplatz für jede Menge außergewöhnlicher Veranstaltungen. Als lokaler Energieversorger sind wir auch in diesem Jahr wieder bei vielen Events mit voller Leidenschaft und Unterstützung dabei. Ob Open-Air oder in einzigartigen Locations, es erwarten Sie vielfältige Highlights für jeden Geschmack.

Fürstliche Weinwanderung im Warndt-Wald, Jagdschloss Karlsbrunn

Samstag, 10. Mai 2025, Start von 11 – 13 Uhr
Ein genussvolles Erlebnis inmitten einer idyllischen Naturkulisse – am 10. Mai 2025 lädt die "Fürstliche Weinwanderung im Warndt-Wald" auf einer rund 8 km langen Strecke an acht exklusiven Stationen zur Verkostung erlesener Rosé- und Weißweine aus der Region ein, begleitet von passenden Häppchen. Den festlichen Abschluss bildet eine stilvolle Feier mit musikalischer Umrahmung im Schlosshof des Jagdschlusses Karlsbrunn.
www.urlaub.saarland

FaRK – Fantasie und Rollenspielkonvent, Landsweiler Reden

Samstag, 17. Mai 2025, und Sonntag, 18. Mai 2025
Die FaRK ist wieder da: Am 17. und 18. Mai 2025 verwandelt das ultimative Event für Fantasy-, Sci-Fi- und Cosplay-Fans seine alte Wirkungsstätte am Erlebnisort Reden in eine epische Welt voller Steampunk, LARP, Endzeit-Szenarien, Gaming, Filme, Serien und Comics. Spektakuläre Kostüme, mitreißende Shows und eine einzigartige Atmosphäre garantieren ein unvergessliches Erlebnis. Der Eintritt ist frei.
www.fark-messe.de



Gartenträume, Linslerhof Überherrn

**Donnerstag, 29. Mai 2025,
bis Sonntag, 1. Juni 2025**

Herzlich willkommen im Gartenparadies! Vom 29. Mai bis 1. Juni 2025 wird der historische Linslerhof zum grünen Inspirationsort für alle, die Pflanzen, Gartenkunst und hochwertige Outdoor-Lösungen lieben. Die Messe „Gartenträume“ bietet mit über 80 Ausstellern eine faszinierende Vielfalt – von seltenen Pflanzen und Blumenzwiebeln bis hin zu kreativen Gestaltungsideen, stilvollen Dekorationen und moderner Garten-Technik. Ein besonderes Highlight ist die kostenfreie Pflanzensprechstunde mit dem renommierten Pflanzenarzt René Wadas.

www.gartentraeume.com



Firmenlauf Saarbrücken

Mittwoch, 18. Juni 2025, 18 Uhr

Die Firma läuft: Am 18. Juni 2025 findet zum 7. Mal der beliebte dm Firmenlauf in Saarbrücken statt, den wir traditionell als Sponsor unterstützen. Der Startschuss fällt um 18 Uhr am Tbilisser Platz: Die 5,2 km lange Strecke führt durch die Saarbrücker Innenstadt und am Saarufer entlang. Im Anschluss sind alle Teilnehmenden zur After-Run-Party mit Siegerehrung, Live-Musik und Snacks eingeladen. Und an unseren Aktionsstand gibt's Infos über das aktuelle Stellenangebot bei Energie SaarLorLux.

www.firmenlauf-sb.de

Unser Extra-Tipp: Ein Besuch im Kraftwerk

Einmal im Monat laden wir Sie zu unseren kostenlosen, zweistündigen Führungen durch die Kraftwerke an der Römerbrücke ein. Diese finden immer an einem Mittwoch um 17.30 Uhr statt und bieten Ihnen spannende Einblicke in die Energieerzeugung, die Funktionsweise der Kraft-Wärme-Kopplung sowie den Betrieb von Gas- und Dampfturbinen. Dabeisein können maximal 25 Personen ab 12 Jahren, eine Online-Anmeldung ist erforderlich. Bitte festes Schuhwerk und etwas Kondition im Treppensteigen mitbringen. www.energie-saarlорlux.com/kraftwerke/kraftwerke-erleben

Die nächsten Termine:

7. Mai 2025, 4. Juni 2025 und 2. Juli 2025

Soweit unsere Eventtipps für Mai bis Juni. Was ab Juli in unserer Region los ist, erfahren Sie in der Sommerausgabe des Blauen Magazins.

CSD Saarbrücken

**Freitag, 7. Juni 2025,
und Samstag, 8. Juni 2025**

Saarbrücken wird bunt! Am 7. und 8. Juni 2025 steht die Stadt ganz im Zeichen von Vielfalt, Liebe und Gleichberechtigung. Mit der großen Parade und einem bunten Straßenfest mit abwechslungsreichem Bühnenprogramm setzt der CSD ein starkes Zeichen für die LGBTQIA+-Community.

Campus Festival Saarbrücken

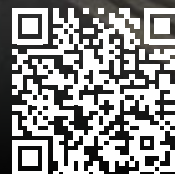
Samstag, 14. Juni 2025, 14 – 24 Uhr

Festival-Feeling an der Uni – am 14. Juni 2025 verwandelt sich der Campus der Universität des Saarlandes in Saarbrücken in eine riesige Open-Air-Party. Live-Musik, angesagte DJs, kühle Drinks und leckeres Streetfood sorgen für eine mitreißende Festival-Atmosphäre und magische Sommermomente. Studierende, Musikfans und Partybegeisterte kommen hier voll auf ihre Kosten.

www.asta-festival.de



Scannen Sie den
QR-Code und buchen
Sie Ihre Führung
durchs Kraftwerk!



DIY-IDEEN FÜR IHR ZUHAUSE



Der Frühling ist da und die Natur erstrahlt in frischen Farben – wie wäre es, das Zuhause jetzt passend zu Frühling und Ostern zu dekorieren und mit kreativen DIY-Ideen eine warme, fröhliche Atmosphäre zu schaffen. Ob natürliche Makramee-Blumenampeln für hängende Pflanzendeko oder kleine Kerzen aus Eierschalen – mit einfachen Materialien und ein wenig Geschick entstehen wunderschöne Unikate. Also ran an die Bastelsachen und den Frühling stilvoll willkommen heißen!

Kerzen aus Eierschalen – Frühlingszauber im Mini-Format

Ostern steht vor der Tür – und was könnte stimmungsvoller sein als selbstgemachte Kerzen in zarten Eierschalen? Diese filigranen Lichter bringen eine sanfte, gemütliche Stimmung auf den Ostertisch und sind eine wunderschöne, nachhaltige Deko, die nicht nur an Ostern begeistert.

Das brauchen Sie dazu:

Eierkarton
große Eier
Holzspieße
Kerzen- und Wachsreste
Kerzendochte
Radierschwamm

Außerdem zum Dekorieren (optional):

Zweige, Blüten, Moos, Blattgrün, kleine Deko-
eier, bunte Papiergirlanden





So geht's:

Zuerst werden die Eierschalen vorbereitet: Den Aufdruck auf den Eiern mit einem Radierschwamm aus dem Drogeriemarkt entfernen. Anschließend das Ei am spitzen Ende vorsichtig anstechen und das Loch schrittweise vergrößern, bis Eiweiß und Eigelb ausgekippt werden können. Die leeren Schalen mit warmem Wasser ausspülen, trocken tupfen und in den Eierkarton stellen.

Nun die Kerzen- und Wachsreste in ein hitzebeständiges Glas geben und im Wasserbad langsam schmelzen. Dabei darauf achten, dass kein Wasser in das Wachs gelangt. Währenddessen die Dochte zuschneiden – sie sollten den Boden der Eierschale berühren, ohne sich zu biegen.

Sobald das Wachs komplett flüssig ist, kurz abkühlen lassen und vorsichtig in die vorbereiteten Eierschalen gießen. Ein kleiner Trichter kann dabei helfen. Die Dochte mittig in das flüssige Wachs einhängen und ausrichten – dazu um einen Holzspieß wickeln. Das Wachs vollständig aushärten lassen, anschließend die Stäbchen entfernen und die Dochte auf die gewünschte Länge kürzen. Et voilà – die filigranen Eierschalen-Kerzen sind fertig! Präsentiert in hübschen Eierbechern oder kreativ arrangiert und individuell verziert sind sie perfekt als liebevolle Tischdeko, kleines Ostergeschenk oder hübsche Lichtquelle für gemütliche Frühlingsabende.

Makramee-Blumenampel – Hingucker selbst gemacht

Was gibt es Schöneres, als sich die Natur in die eigenen vier Wände zu holen? Besonders im Frühjahr sorgen Pflanzen für frische Akzente, doch oft fehlt der Platz auf der Fensterbank. Die Lösung? Eine selbstgemachte Makramee-Blumenampel! Sie ist nicht nur ein echter Hingucker, sondern auch eine tolle Möglichkeit, Pflanzen dekorativ in Szene zu setzen. Mit dieser einfachen Anleitung gelingt die Blumenampel im Handumdrehen.

Das brauchen Sie dazu:

Naturseil, ca. 3–4 mm dick, mindestens 10 m lang
Schere
Klebeband (optional)
und natürlich eine Topfpflanze

So geht's:

Zuerst werden vier Seilstücke mit einer Länge von je 2,5 Metern geschnitten. Diese werden in der Mitte zusammengelegt, sodass acht gleichlange Enden entstehen. Am oberen, geschlossenen Ende einen stabilen Knoten machen – hier wird später die Ampel aufgehängt.

Das Seil auf einem Tisch auslegen und ggf. mit Klebeband fixieren, damit sich nichts verheddert. Nun jeweils zwei innere,



benachbarte Schnüre nehmen und verknoten, so dass vier Knoten auf gleicher Höhe entstehen.

Im nächsten Schritt werden die jeweils inneren Schüre erneut miteinander verknotet – so entsteht eine zweite Knotenreihe mit drei Knoten etwas unterhalb der ersten. Das noch einmal wiederholen, diesmal entstehen zwei neue Knoten.

Anschließend die beiden äußersten Schnüre auf Höhe der zweiten Knotenreihe miteinander verknoten, so dass eine Art Netz entsteht, das den Blumentopf hält. Jetzt sind noch vier Schnüre übrig, von denen die jeweils nebeneinander liegenden auf Höhe der dritten Knotenreihe miteinander verknotet werden. Zum Schluss alle acht Schnüre mit etwas Abstand zur letzten Knotenreihe zusammenknoten. Fertig ist die Makramee-Blumenampel!



FRÜHLINGSFRISCHER FRUCHTGENUSS

Mit den ersten warmen Tagen steigt die Lust auf leichte und frische Gemüse. Rhabarber bringt eine angenehm säuerliche Note in den Frühling und macht einen einfachen Streuselkuchen zu einer wunderbar fruchtigen Leckerei.

Feiner Rhabarberkuchen mit Knusperstreuseln

Zutaten:

Für den Mürbeteig

- ½ Vanilleschote
- 180 g kalte Butter oder Margarine in Stückchen
- 300 g Mehl
- 160 g brauner Zucker
- 60 g gemahlene Haselnüsse

Für die Füllung

- 800 g Rhabarber
- 20 g Butter oder Margarine
- 100 g brauner Zucker
- 20 g Vanille-Puddingpulver

Zubehör:

- 1 Springform

Zubereitung:

Zunächst die Springform mit Backpapier auslegen, den Rand einfetten und den Ofen auf 180 °C Ober-/Unterhitze vorheizen.

Das Vanillemark aus der Schote kratzen und zusammen mit Butter, Mehl, Zucker und Haselnüssen zu einem Teig verkneten. Zwei Drittel davon in die Form geben, fest andrücken und an den Rändern hochziehen – alles kaltstellen.

Jetzt den Rhabarber waschen, putzen und in ca. 2 cm große Stücke schneiden. Die Butter in einer Pfanne schmelzen, Rhabarber zugeben, mit Zucker bestreuen und vermengen.

Das Puddingpulver unterrühren und die Mischung bei schwacher Hitze einige Minuten köcheln lassen. Anschließend die Rhabarberfüllung etwas abkühlen lassen und auf den Teig in die Springform geben. Den restlichen Teig zerbröseln und als Streusel darüber verteilen.

Den Kuchen auf mittlerer Schiene etwa 45 Minuten backen und danach in der Form auskühlen lassen.



Kundenzentrum online

www.energie-saarlorlux.com/
serviceportal

Das können Sie alles online erledigen:

- Umzug melden
- Abschläge ändern
- Zählerstände mitteilen
- Tarif wechseln
- Komfortabschlag einrichten
- Jährliche Zahlweise beantragen
- Neuerteilung/Änderung/Kündigung
SEPA-Lastschriftmandat
- Rückzahlung Guthaben
- Kunden werben Kunden
- Beschwerden

So erreichen Sie uns!

Energie SaarLorLux AG

Haus der Zukunft
Richard-Wagner-Straße 14–16
66111 Saarbrücken
www.energie-saarlorlux.com
E-Mail: info@energie-saarlorlux.com

Telefonische Kundenberatung

Tel. 0681 587-4777
Mo. bis Fr. von 8 bis 17.30 Uhr

24-h-Notdienst in Störungsfällen

Tel. 0681 587-0

Öffnungszeiten Kundenzentrum

Mo. + Di. von 8.30 bis 16 Uhr
Fr. von 8.30 bis 12 Uhr

Beratungszeiten

(nach vorheriger Online-Termin-
vereinbarung)
Mi. + Do. von 8.30 bis 16 Uhr

Gewerbekundenberatung

Tel. 0681 587-4264
Fax 0681 587-4262
E-Mail: geschaeftskunden@
energie-saarlorlux.com

Energie SaarLorLux auf YouTube und Instagram

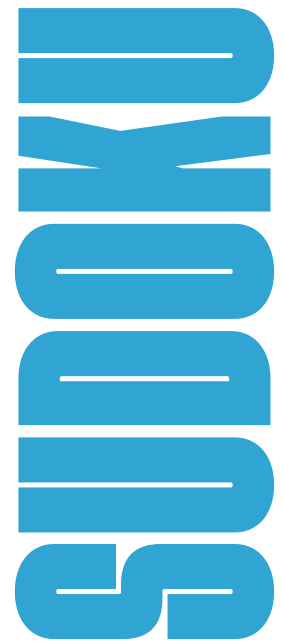
YouTube [www.energie-saarlorlux.com/
youtube](http://www.energie-saarlorlux.com/youtube)

Instagram [www.instagram.com/
energie_saarlorlux](http://www.instagram.com/energie_saarlorlux)

So funktioniert's:

Setzen Sie in jedes leere Feld eine Zahl von 1 bis 9 ein, sodass in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der 3 x 3 Quadrate die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen.

7	9			5	8	2		
		4	6		7		5	8
5		3			2	6	7	
	4		2	7		5		6
	3	9	5			1	8	
6	7			1	9			2
9			7		1			4
	6	8			5	7		
3		7	4	8			2	5



Lösung

5	2	6	9	8	7	1	3	4
8	1	7	5	2	6	8	9	7
7	9	8	1	3	7	2	5	6
2	8	7	6	1	8	5	7	9
7	8	1	7	8	5	6	8	2
9	6	5	3	7	2	1	7	8
6	7	9	2	7	1	8	8	5
8	5	8	7	6	9	7	2	1
1	7	2	8	5	3	9	6	7

IMPRESSUM

Herausgeber:

Energie SaarLorLux AG • Haus der Zukunft
Richard-Wagner-Straße 14–16 • 66111 Saarbrücken

Chefredaktion:

Kevin Dörr, Nicole Kelleter (Stellvertretung)

Erscheinungsweise:

Drei Ausgaben pro Jahr

Auflage:

101.520 Exemplare

Gestaltung und Produktion:

FBO • Marketing und Digitales Business
Heinrich-Barth-Straße 27 • 66115 Saarbrücken

Bilder:

Energie SaarLorLux, iStock, Adobe Stock,
LAZ Saarbrücken, FC Matzenberg, LHS Saarbrücken,
Eurometropole Saarbrücken, Manuela Meyer

Druck:

Weiss-Druck GmbH & Co. KG
Hans-Georg-Weiss-Straße 7 • 52156 Monschau



Produziert mit
sozialer Verantwortung.
www.rehagmbh.de



Rohstoffe
Anlieferung
Produktion



9,02e pro
92,71
Druckprodukt



Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



Deine
Energie

#vonhier für morgen

Weil Zukunft ein Zuhause hat:
Nachhaltige Energielösungen
für die nächste Generation.

Energie  **SaarLorLux**